©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N.F. 21	1	193 - 198	2010	Freiburg im Breisgau 15. September 2010

Mitgliederversammlung für das Jahr 2009

am 28. April 2010, 18.15 Uhr im Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität Freiburg, Hauptstr. 1

Die 1. Vorsitzende, Frau Regina Ostermann, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Vereins. Es sind 27 Mitglieder anwesend. Frau Ostermann gibt die Tagesordnung bekannt, zu der keine Einwendungen erhoben und keine Ergänzungen gewünscht werden:

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht aus den Arbeitsgruppen AGF, AGN und FrEAK
3. Bericht des Rechners und Kassenprüfung
4. Bericht des Schriftleiters
5. Bericht zu den aktuellen Arbeiten am Adelhausermuseum
6. Entlastung des Vorstands
7. Verschiedenes

TOP 1: Bericht der Vorsitzenden

Mitgliederbewegung

Der Mitgliederstand am 31.3.2009 betrug 531. Im Berichtszeitraum sind 2 Mitglieder verstorben. 8 Mitglieder haben ihre Mitgliedschaft gekündigt, 14 sind "unbekannt verzogen". 6 Mitglieder sind neu aufgenommen worden. Das ergibt zum 31.3.2010 einen Mitgliederstand von 513.

Die Anwesenden gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder:

Dr. Wolfgang Schnetter, Waldbrunn	Mitglied seit	1955
Rita Straub, Freiburg	Mitglied seit	2005

Mitglieder mit langjähriger Vereinszugehörigkeit:

90 Jahre Mitglied:
Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Waldshut

75 Jahre Mitglied:
Museum für Naturkunde, Freiburg

55 Jahre Mitglied:
Gisela Born, Freiburg
Dr. Wolfgang Schnetter†, Waldbrunn
Ingrud Wuttig, Titisee-Neustadt
Dr. Herbert Trübi, Freiburg
Dr. Eberhard Stengel, Titz
Frau Schwoerbel, Radolfzell
Prof. Dr. Rolf Geisler, Gundelfingen
Dr. Berthold Klein, Diekholzen
Gotthard Kleß, Wembach
St.-Dir. Dieter Knoch, Emmendingen

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

50 Jahre Mitglied:
Marianne Lögler, Freiburg
Dr. Günter Schruft, Freiburg
Brigitte Denz, Freiburg
Wilfried Grether, Kirchzarten
Dipl.-Biol. Helga Rasbach, Glottertal
Dr. med. Kurt Rasbach, Glottertal
Prof. Dr. Peter-Frank Röseler, Rimpar
Heinz Schrempp, Breisach-Oberrimsingen
Susanne Voss-Grosch, Grafenhausen
Dr. Volkmar Wirth, Murr
Bibliothek des Fachbereichs Biologie der Universität Marburg

45 Jahre Mitglied:
St.-Dir. Winfried Kunz, Kehl
Reinhard Schnetter, Schwendi
Dr. Elisabeth Busch, Gundelfingen

40 Jahre Mitglied:
Dr. Jochen Hölzinger, Neckargröningen-Remseck
OReg.-Rat Hansjörg Willhauck, Breisach
Dr. Reiner Kümmerlin, Konstanz
Hildegard Preger, Freiburg
Dr. Bernhard Streb, Lörrach
Dr. Ruth Noack, Steinen
Eberhard Braun, St. Peter
Marianne Karger, Freiburg
Dr. Ulf Körner, Emmendingen
Dr. Günter Strayle, Merzhausen
Dr. Frank Baum, Staufen

30 Jahre Mitglied:
Klemens Fritz, Freiamt
Jürgen Herr, Freiburg
Dr. Wulf Raether, Kirchzarten
Prof. Dr. Angelika Schwabe, Darmstadt

25 Jahre Mitglied:
Dipl.-Biol. Karin Mader, Filderstadt
Bernhard Setzer, Freiburg
Ernst Stegmaier, Bötzingen
Dipl.-Biol. Christoph u. Susanne Huber, Freiburg
Dipl.-Biol. Gottfried Scharff, Freiburg
OSt.R. Edmund Hensle, Freiburg
Stephan Späth, Albbruck
Eckhard Tröger, Freiburg
Hans-Heinrich Voegele, Emmendingen
WWF-Auen-Institut, Rastatt
St.-Dir. Peter Baader, Wittnau

Frau Ostermann dankt den langjährigen Mitgliedern und Institutionen für ihre Treue zum Verein.

Als neue Mitglieder können wir begrüßen:

Milena Isailov, Freiburg
Tina Altinger, Freiburg
Werner Henze, Konstanz
Brigitta Schwarz, Freiburg
Gerd Süssbier, Freiburg
Markus Hanft, Bornheim

Weiter teilt die Vorsitzende noch mit, dass Herr Peter Rasch, der bisher schon als Webmaster für unseren Verein tätig war, dankenswerterweise kommissarisch das Amt des Schriftleiters übernommen habe.

Veranstaltungen im Berichtszeitraum (Berichte im Internet): Exkursionen:

18.04.2009 J. Paleit (BM Kappel-Grafenhausen): Vorstellung des Projektes "Revitalisierung des Taubergießengebiets".

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

16.05.2009	H. Wicht (Forstverwaltung Rastatt), R. Ostermann: Waldbewirtschaftung in der Überflutungsaue des Rheins bei Rastatt.
11.-14.06.2009	Dr. R. Keller (Lausanne), Prof. Dr. A. Reif: Wald- und Offenlandgesellschaften im südlichen Schweizer Jura (Gemeinschaftsveranstaltung des BLNN mit dem Cercle Vaudois de Botanique und Studierenden der Universität Freiburg).
19.09.2009	J. Meineke, B.-J. Seitz: Trockenaue auf elsässischer (Fessenheimer Insel) und deutscher Seite (Hartheim), mit dem Conservatoire des sites alsaciens.
26.09.2009	M. Boutantin (Société d'Histoire Naturelle de Colmar): Geologisch-botanische Wanderung in der Vorbergzone bei Wintzenheim/Elsaß, "Die Eintiefung des Rheingrabens, Zeugen und Folgen".
06.03.2010	M.Boutantin: Führung durch das Naturkundemuseum in Colmar.

Exkursionen der dem BLNN nahestehenden Gruppen:

Freiburger Entomologischer Arbeitskreis (FrEAK): 4 Exkursionen
Botanischer Exkursionskreis Südbaden: 10 Exkursionen,
Exkursionskreis für ganzheitliche Landschaftskunde (Dr. Bammert, Gottenheim): 7 Exkursionen,
Freunde und Förderer des Botanischen Gartens der Universität Freiburg: 1 Exkursion.

Vorträge:

Die Vortragsreihe des Vereins im Winterhalbjahr 2009/2010 stand unter dem Rahmenthema "Natur in unserer Kulturlandschaft"

28.10.2009	Dipl.-Ing. S. Gilcher: Alte Steinbrüche und ihre Bedeutung für Flora und Fauna - Ergebnisse einer Studie in bayerischen Steinbrüchen und Übertragbarkeit auf die Regio anhand von Beispielen.
18.11.2009	M. Hollerbach (PLENUM): Erfolgreiche Naturschutzprojekte mit PLENUM im Kaiserstuhl.
02.12.2009	Dr. S. Büchner (Naturschutzzentrum Feldberg): Naturschutz und Tourismus: Unvereinbare Gegensätze? Beispiel Feldberg.
16.12.2009	Prof. Dr. E. Dister, Dr. E. Schneider (Auen-Institut Rastatt): Wiederherstellung von Auen großer Flüsse am Beispiel von Donau und Rhein.
13.01.2010	S. Kraft, A. Lorenz (FVA Freiburg): Die Wildkatze am Kaiserstuhl – wissenschaftliche Grundlagen für aktuelle Fragen.
27.01.2010	Dr. T. Coch: "Rezepte gegen lila Kühe" - über den touristischen Umgang mit Weidelandschaften. Beispiele aus dem Münstertal und dem Kaiserstuhl.
10.02.2010	Prof. Dr. E.-D. Schulze (Max-Planck-Inst. f. Biogeochemie, Jena): Die Zukunft des Waldes in Mitteleuropa.

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Als Sonderveranstaltungen wurden folgende Vorträge gehalten:

17.06.2009 Dr. W. Meier (Waldbau-Institut): Welche Folgen hat der Klimawandel für die Artenvielfalt und die Biodiversität in den Nebelwäldern der Küstenkordilleren von Venezuela? (Vortrag anlässlich des Darwin-Jahres 2009 und zum GEO-Tag der Artenvielfalt, Gemeinschaftsveranstaltung des BLNN mit der Ökostation des BUND und der Naturforschenden Gesellschaft).

11.11.2009 Seminar über "Zustand und Zukunft des Grünlandes im Schwarzwald", Gemeinschaftsveranstaltung des BLNN mit BUND und NaBu, Referenten: A. Reif, R. Hufnagel, P. Lutz, J. Vögtlin, D. Weiß, A. Baumann, H. Hoernstein, S. Jäckle, S. Schrode, R. Luick, B. Frieß.

Der Entomologische Arbeitskreis (FrEAK) bot im Berichtszeitraum 9 Vortragsveranstaltungen.

Prof.-Friedrich-Kiefer-Fonds

Im Jahr 2009 konnten drei Anträge bewilligt und aus dem Prof.-Friedrich-Kiefer-Fonds bezuschusst werden. Ein Projekt betrifft den Sperlingskauz, eines die fragile Natur der Robinson-Insel/Chile, das dritte ist die Weiterführung des zoologischen Kaiserstuhlprojekts.

Weitere Aktivitäten des Vereins

Die Vorsitzende berichtet, dass das Landratsamt die Genehmigung zur Pflege (Gehölzrücknahme) auf dem vereinseigenen Grundstück am Pulverbuck am 5. Februar 2009 erteilt hat. Die Maßnahme wurde durchgeführt. Die AGN hat das Reisig beseitigt und wird die Fläche weiterhin pflegen.
Für das kommende Jahr sind eine Führung durch das neue Naturkundemuseum (Führung: N. Widemann), eine Dinkelberg-Exkursion und eine Exkursion zum Thema "Integriertes Rheinprogramm und Interreg-Projekt am Restrhein" vorgesehen.
Die nächste Vortragsreihe soll unter dem Rahmenthema "Die Alpen" stehen.
Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass wir nach wie vor Mitglied im Landesnaturschutzverband (LNV) sind und dass die von dort eingehenden Informationen vereinsintern an die Interessierten, zuvorderst an den Vorstand weitergeleitet werden sollen.

TOP 2: Berichte der Arbeitsgruppen

Für die AGN berichtet Bernd Künemund:
Er kündet an, dass er Freiburg verlassen werde. Damit wird der AGN ein rühriger Sprecher verloren gehen. Eine Nachfolge ist bis jetzt noch nicht geklärt. Es ist zunächst unklar, wie es mit der Arbeitsgruppe weitergehen soll.

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Die übernommenen Pflegearbeiten werden aber wohl weiterlaufen, weil die jeweiligen Teilgruppen sich weitgehend selbst organisieren.
Die wichtigsten Projekte sind zurzeit die Gelbbauchunkenwiesen am Schönberg und die Trockenrasen am Ölberg. Neu hinzu kam in diesem Jahr die Pflegeübernahme am Pulverbuck.

Für die AGF berichtet Edmund Hensle über die Aktivitäten im Berichtszeitraum:

1. Gestaltung der BatNight in Ettenheim
2. Fledermausnacht in Gengenbach aus Anlass der Öffnung des Managementplanes FFH-Gebiet Kinzigtal
3. Teilnahme am Kolloquium in der FVA zum Alt- und Totholzkonzept
4. Einspruch gegen den geplanten großflächigen Holzeinschlag im Mooswald - Schutz der Bechsteinfledermäuse, Schreiben an die Bürgermeisterin Frau Stuchlik. Ergebnis: Einrichtung eines Moratoriums, in dem das Problem der Naturverjüngung der Eichen neu diskutiert werden soll.
5. Zusammenarbeit mit der LUBW - Lieferung von Daten zum Fledermausbestand, damit das Land seiner Berichtspflicht für Eurobats und FFH nachkommen kann.
6. Bei den neuen Windenergieanlagen - Freiamt und Hornberg - wurde Einsicht in die Untersuchungen genommen. Auf Grund der Intervention wird für Freiamt ein "Zielabweichverfahren" in die Wege geleitet. Die AGF wird über den LNV eine Stellungnahme zu dem Gutachten abgeben.

Für den FrEAK berichtet Frank Baum:
Die Zusammenkünfte und Vortragsveranstaltungen des Arbeitskreises werden künftig nicht mehr im "Deutschen Kaiser" stattfinden, sondern im Zoologischen Institut. Das Vortragsprogramm ist veröffentlicht. Im Frühling 2009 wurden 6 Exkursionen und 2 Sammeltouren durchgeführt. Am Tag der Artenvielfalt hat sich der FrEAK ebenfalls engagiert. Das laufende Kaiserstuhlprojekt hat sich als sehr umfangreich erwiesen. Eine Verjüngung der Gruppe wäre dringend geboten. In Bezug auf zwei akute Probleme bittet Herr Baum um Beteiligung (im politischen Sinne): 1. der Steinbruchsbetrieb am Urberg, 2. Riedflächen an der B31. Wer sich dafür interessiert, soll sich an Frank Baum wenden.

TOP 3: Bericht des Rechners

Unser Rechner, Herr Wolfgang H. Müller, berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Berichtsjahr: siehe umseitigen Kassenbericht für das Jahr 2009. Die Kasse wurde von Frau Friederike Strauß und Herrn

©Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.; download unter www.blnn.de/ und www.zobodat.at

Norbert Widemann geprüft. Alle Buchungen waren ordnungsgemäß vorgenommen, und es liegen keine Beanstandungen vor. Die Kassenprüfer bitten daher die Mitglieder, den Rechner zu entlasten. Nach einstimmiger Entlastung (unter Enthaltung der Betroffenen) dankt Frau Ostermann dem Rechner und den beiden Kassenprüfern für ihre Tätigkeit.

TOP 4: Bericht des Schriftleiters

Als kommissarischer Schriftleiter der "Berichte des BLNN" kündet Herr Peter Rasch an, dass das Heft 20,4 für das Jahr 2010 voraussichtlich zum Jahresende erscheinen soll. Redaktionsschluss ist der 31.07.2010.

TOP 5: Aktuelle Arbeiten am Naturkundemuseum

Norbert Widemann berichtet über den Stand der Dinge im neu eröffneten Naturmuseum.

TOP 6: Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wurde entlastet, obwohl keine Neuwahlen anstehen.

TOP 7: Sonstiges

Aus dem Kreis anwesender Mitglieder wurde daran heftige Kritik geübt, dass erhebliche Werte der Vereinsbibliothek vernichtet worden seien, vor allem durch den Teilverkauf im Sommer 2006, dass die Mitglieder nicht informiert und ihnen die Bestände zur Übernahme angeboten worden seien. Die Aktionen seien viel zu schnell erfolgt. Dem hielt der Vorstand entgegen, dass mindestens seit der Mitgliederversammlung im April 2007 die Mitglieder mehrfach informiert und dazu aufgefordert wurden, Bücher oder Zeitschriften ihres Interessengebietes zu übernehmen. Der Vorstand habe sich über die geringe Resonanz gewundert.

Um 21 Uhr schließt Frau Ostermann die Versammlung.

Regina Ostermann
(Versammlungsleiterin)

Joachim W. Bammert
(Protokollführer)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: NF_21_1

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Mitgliederversammlung für das Jahr 2009 193-198